

\*\*\*\*\*

verkehrspolitischer Newsletter des Bundestagsabgeordneten Dr. Anton Hofreiter, Bündnis 90/Die Grünen  
Redaktion Uwe Scheuing 030/227-74516 [anton.hofreiter.ma02@bundestag.de](mailto:anton.hofreiter.ma02@bundestag.de)

\*\*\*\*\*

Liebe Freundinnen und Freunde,  
liebe Interessierte,

ich freue mich, Sie mit dem Newsletter über meine verkehrspolitischen Aktivitäten zu informieren. Wie gewohnt wird Sie unser Rundbrief aktuell zu verkehrspolitischen Themen informieren und darüber hinaus in unregelmäßigen Abständen themenbezogene verkehrspolitische Hintergründe für Sie zusammenstellen.

#### **Inhalt:**

- 1) Verwendung der Regionalisierungsmittel
- 2) Änderung eisenbahnrechtlicher Vorschriften
- 3) Jugendumweltkonferenz
- 4) Industriepolitischer Nutzen des Transrapid
- 5) BN-Studie „Transrapid: Ein Beitrag für die deutsche Exportwirtschaft?“
- 6) Gigaliner
- 7) Mautausweichverkehr und Nachfahrverbote
- 8) Umweltinformationen aus eisenbahnrechtlichen Zulassungsentscheidungen
- 9) Straßenbaubericht 2006
- 10) Klimaschutzabgaben an atmosphäre

\*\*\*\*\*

#### **1) Verwendung der Regionalisierungsmittel**

Am 17. Januar 2007 hat sich der Haushaltsausschuss (HHA) des Bundestages mit den Regionalisierungsmitteln beschäftigt. Der Bundesrechnungshof (BRH) war gebeten worden, sich mit den Landesrechnungshöfen über die Prüfung der ordnungsgemäßen Verwendung der Regionalisierungsmittel durch die Bundesländer ins Benehmen zu setzen. Dies ist dem BRH nicht gelungen, wie aus einem Schreiben hervorgeht. Der HHA hat einem grünen Antrag, der Transparenz bei den Regionalisierungsmitteln einforderte und vor einem Jahr noch abgelehnt wurde, nun zugestimmt.

Das Schreiben des BRH und den Bericht von 2002 finden Sie hier: [http://www.toni-hofreiter.de/dateien/BRH\\_Regionalisierungsmittel.pdf](http://www.toni-hofreiter.de/dateien/BRH_Regionalisierungsmittel.pdf)

Unseren Antrag finden Sie hier: <http://dip.bundestag.de/btd/16/006/1600652.pdf>

\*\*\*\*\*

#### **2) Änderung eisenbahnrechtlicher Vorschriften**

Die Erkenntnisse der öffentlichen Anhörung des Ausschusses für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung zum Gesetzentwurf der Bundesregierung zur Änderung eisenbahnrechtlicher Vorschriften (Drucksachen 16/2703, 16/3037) am 17.01.2007 haben wir in einen Entschließungsantrag einfließen lassen.

Unseren Entschließungsantrag finden Sie hier: [http://www.toni-hofreiter.de/dateien/Entschliessungsantrag\\_5.AEG\\_EisenbahnreVo.pdf](http://www.toni-hofreiter.de/dateien/Entschliessungsantrag_5.AEG_EisenbahnreVo.pdf)

\*\*\*\*\*

#### **3) Jugendumweltkonferenz**

Unter dem Motto „Umweltpolitik: Was geht?“ lud die grüne Bundestagsfraktion am 20. und 21. Oktober 2006 interessierte junge Leute zu einer Jugendumweltkonferenz in den Bundestag – und über 200 Jugendliche kamen. Sie diskutierten mit Abgeordneten und ExpertInnen aus Wissenschaft und Forschung, Wirtschaft und Verbänden zwei Tage intensiv über ökologische Herausforderungen und den Stand und die Zukunft der Umweltpolitik.

Die Dokumentation der Konferenz gibt es hier: [http://www.gruene-bundestag.de/cms/publikationen/dokbin/164/164417.jugendumweltkonferenz\\_veranstaltungsdoku.pdf](http://www.gruene-bundestag.de/cms/publikationen/dokbin/164/164417.jugendumweltkonferenz_veranstaltungsdoku.pdf)

\*\*\*\*\*

#### **4) Industriepolitischer Nutzen des Transrapid**

Im Auftrag des BMVBS wurde von Herrn Prof. Dr. Maennig in Zusammenarbeit mit Herrn Prof. Dr. Baum eine Studie „Industriepolitischer Nutzen des Transrapid“ erstellt. Dazu führte die Bundesregierung in der Fragestunde am 31.01.2007 aus, dass sich der industriepolitische Nutzen auf 1,38 Mrd. Euro beziffern lässt. Das ist weniger als die geplante Anwendungsstrecke in München kosten soll.

Die Antwort auf die mündliche Frage finden Sie hier: [http://www.toni-hofreiter.de/ansicht.php?veranst\\_id=197](http://www.toni-hofreiter.de/ansicht.php?veranst_id=197), eine Pressemitteilung zum Thema hier: [http://www.toni-hofreiter.de/ansicht.php?veranst\\_id=199](http://www.toni-hofreiter.de/ansicht.php?veranst_id=199)

\*\*\*\*\*

### **5) BN-Studie „Transrapid: Ein Beitrag für die deutsche Exportwirtschaft?“**

Der Bund Naturschutz in München hat in einer Studie die Weltmarktchancen des Transrapid untersucht und die verschiedenen Einsatzfelder und Vermarktungsmöglichkeiten erörtert.

Der BN München ist zu erreichen unter [info@bn-muenchen.de](mailto:info@bn-muenchen.de)

\*\*\*\*\*

### **6) Gigaliner**

Die Bundesregierung vertritt den Standpunkt, dass der Modellversuch mit Gigalinern in Niedersachsen rechtswidrig sei. Was sie dagegen unternimmt, hat sie in der Fragestunde vom 31.01.2007 erläutert: Bisher sind nur erfolglos Briefe nach Niedersachsen geschickt worden.

Die Antwort auf die mündliche Frage finden Sie hier: [http://www.toni-hofreiter.de/dateien/muendliche\\_Frage\\_Gigaliner\\_31-01-2007.pdf](http://www.toni-hofreiter.de/dateien/muendliche_Frage_Gigaliner_31-01-2007.pdf)

\*\*\*\*\*

### **7) Mautausweichverkehr und Nachfahrverbote**

Der Bayerische Verwaltungsgerichtshof (BayVGH) hat der Anordnung von Nachfahrverboten durch ein Urteil vom 7. Dezember 2006 enge Grenzen gesetzt. Der BayVGH sah die gesetzlichen Voraussetzungen für das Nachfahrverbot nicht vorliegen. Der zusätzlich vom Mautausweichverkehr verursachte Lärm läge unterhalb der Relevanzschwelle. Die Anwohner könnten es also gar nicht hören, dass da mehr LKW unterwegs sind. Auch bei der zusätzlichen Abgasbelastung müsse nachgewiesen werden, wie hoch sie sei und ob sie durch das Nachfahrverbot wirksam verringert werden kann.

Die Pressemitteilung des BayVGH gibt es hier: <http://www.vgh.bayern.de/BayVGH/20061212.htm>

Den Beschluss des BayVGH gibt es hier: <http://www.vgh.bayern.de/BayVGH/presse/06a02450b.pdf>

\*\*\*\*\*

### **8) Umweltinformationen aus eisenbahnrechtlichen Zulassungsentscheidungen**

Gemäß § 10 Abs. 1 Umweltinformationsgesetz (UIG) besteht die Verpflichtung, die Öffentlichkeit in angemessenem Umfang aktiv und systematisch über die Umwelt zu unterrichten.

Planfeststellungsbeschlüsse einschließlich der zu Grunde liegenden Planunterlagen können auf Antrag bei der jeweiligen Außenstelle des Eisenbahn-Bundesamtes eingesehen oder Informationen hieraus auszugsweise überlassen werden. Der Antrag muss erkennen lassen, zu welchen Umweltinformationen der Zugang erwünscht ist.

Nähere Infos und Ansprechpartner beim Eisenbahn-Bundesamt finden Sie hier: [http://www.eisenbahn-bundesamt.de/aktuelles/umwelt/umwelt\\_hinweis.htm](http://www.eisenbahn-bundesamt.de/aktuelles/umwelt/umwelt_hinweis.htm)

\*\*\*\*\*

### **9) Straßenbaubericht 2006**

Gemäß § 7 Fernstraßenausbaugesetz berichtet der Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung dem Deutschen Bundestag jährlich über den Fortgang des Bundesfernstraßenbaus nach dem Stand vom 31. Dezember des Vorjahres. Der aktuelle Straßenbaubericht wurde kürzlich veröffentlicht.

Den Straßenbaubericht 2006 gibt es hier: <http://dip.bundestag.de/btd/16/039/1603984.pdf>

\*\*\*\*\*

### **10) Klimaschutzabgaben an atmosfair**

Die Bundestagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen hat am 30. Januar beschlossen, dass die Fraktion die entstandenen Emissionen von Flügen, die in ihrem Auftrag durchgeführt werden, durch Klimaschutzabgaben an die Klimaschutzinitiative „atmosfair“ ausgleicht. Der Bundestag wird aufgefordert, die Grundlagen für die Übernahme der Klimaschutzabgaben für die mandatsbedingten und dienstlich veranlassten Flüge der Abgeordneten des Bundestages und der Mitarbeiter der Bundestagsverwaltung zu schaffen. Die entsprechenden Mittel für die „externen Kosten des Flugverkehrs“ werden beantragt. Infos zu atmosfair gibt es hier: <http://www.atmosfair.de/>

Den Beschluss der Bundestagsfraktion finden Sie hier: [http://www.toni-hofreiter.de/ansicht.php?veranst\\_id=201](http://www.toni-hofreiter.de/ansicht.php?veranst_id=201)

Den Beschluss der Bundestagsfraktion finden Sie hier: [http://www.toni-hofreiter.de/ansicht.php?veranst\\_id=201](http://www.toni-hofreiter.de/ansicht.php?veranst_id=201)

\*\*\*\*\*

Mit besten Grüßen

Toni Hofreiter

Büro Dr. Anton Hofreiter (MdB)

Bundestagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Dorotheenstraße 101  
D-10117 Berlin  
Tel: (030) 227-7 45 15  
Fax: (030) 227-7 66 45

Jakob-Kaiser-Haus, Raum 2.771

[anton.hofreiter@bundestag.de](mailto:anton.hofreiter@bundestag.de)  
<http://www.toni-hofreiter.de>

Postanschrift:  
Dr. Anton Hofreiter (MdB)  
Platz der Republik 1  
D-11011 Berlin

**Sollten Sie den Newsletter nicht mehr beziehen wollen, schicken Sie bitte mit "Antworten" eine Mail mit der Titelzeile "Abbestellen".**